Sport Forum Schweiz
02./03. November 2026
KKL Luzern

Von Lia Wälti bis Formel 1: Das Sport Forum Schweiz startet in Luzern

Am kommenden Montag trifft sich die Schweizer Sportbranche im KKL Luzern. Lia Wälti spricht über Führung im Sport, fünf Mentee Gruppen präsentieren konkrete Ideen für mehr Frauen in Entscheidungspositionen. Auf dem Programm stehen zudem das Audi Revolut F1 Team, neue Zahlen zum Sponsoring, die wirtschaftliche Wirkung der Eishockey WM und die Zukunft des Live Sports.

Luzern - Wer entscheidet im Schweizer Sport? Diese Frage rückt am kommenden Montag beim Sport Forum Schweiz in Luzern in den Mittelpunkt. Profi Fussballerin und WNXT Mitgründerin Lia Wälti spricht über Führung, Teamkultur und Verantwortung abseits des Spielfelds. Fünf Gruppen aus dem Mentoringprogramm «Leadership has no gender» werden ihre Projekte für mehr Frauen in Führungspositionen präsentieren.

Am 2. und 3. November werden beim Sport Forum Schweiz im KKL Luzern über 800 Fachleute aus Sport, Wirtschaft, Medien und Tourismus erwartet. Auf fünf Bühnen geht es um die Themen, die das Sportbusiness derzeit bewegen.

David Jäger von StrategyOne und Marcel Mutz vom ESB Marketing Netzwerk eröffnen mit dem «Sponsoring & Experience Navigator 2027+». Die Studie zeigt, wie sich Sportverhalten und Erwartungen von Sponsoren verändern. Im Zentrum stehen Fragen nach Wirkung, Communitys und der messbaren Leistung eines Sportengagements.

Stefano Battiston vom Audi Revolut F1 Team gibt Einblick in das Formel 1 Projekt aus Hinwil. Über 800 Mitarbeiter aus 48 Nationen arbeiten dort am Aufbau des Teams. Tina Klussmann von Zalando spricht über die Verbindung von Fashion, Sport und Community. Neue Formate wie Hyrox und das Ultra Radrennen Tortour zeigen, wie stark Wettkampf, Erlebnis und Unterhaltung zusammenwachsen.

Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf Grossanlässen. Ticketcorner als Presenter des Sport Forum Schweiz bringt die erstmals präsentierten Ergebnisse zur Wertschöpfung der IIHF Eishockey WM 2026 auf die Bühne. Im Forum «Wirtschaftsmotor Sport» geht es um die Auswirkungen für Gastgeberstädte, Tourismus, Gastronomie und Handel.

Mit Crans Montana 2027, der Handball EM 2028 und den Special Olympics World Winter Games 2029 stehen zudem die nächsten Schweizer Grossereignisse im Fokus. Im Medienpanel diskutieren DAZN, SRG, CH Media und Blue über die Zukunft von Live TV, Streaming, Creator Formaten und direktem Fan Kontakt.

Weitere Informationen unter www.sportforumschweiz.ch.